

**Niederschrift
über die Sitzung des Wirtschafts- und
Grundstücksausschusses**

Sitzungstermin	Montag, den 11.12.2017		
Sitzungsbeginn	15:00 Uhr	Sitzungsende	17:00 Uhr
Sitzungsort	Rathaus, Königstr. 88, Fürth - Großer Sitzungssaal (Zi. 203)		

Alle Mitglieder des Wirtschafts- und Grundstücksausschusses wurden gem. § 30 GeschO ordnungsgemäß zur Sitzung geladen.

Entschuldigt bzw. nicht anwesend waren:

Ausschussmitglieder

Au, Michael Dr.
von Wittke, Michaela

Beratende Mitglieder

Ammon jr., Konrad
Bruder, Paul Heinz
Fuchs, Gerhard
Hufnagel, Heinz
Kamm, Jeannette Dr.
Keim, Werner
Lang, Hermann
Latteier, Alexandra Dr.
Mörtel, Thomas
Sendelbeck, Christian
Tabrizi, Reza
Triebenbacher, Horst
Wagner, Gerhard
Wiest, Hannelore
Wölfel, Hans

Das Gremium (Wirtschafts- und Grundstücksausschuss) ist beschlussfähig.

Anwesend sind auch Herr Michael Seidel, Mitarbeiter der Firma CIMA Stadtmarketing, und Herr Patrick Schreiner der Firma querwärts ARCHITEKTEN sowie Herr Robert Steinkugler, Geschäftsleiter der Stadthalle Fürth.

Herr Oberbürgermeister Dr. Jung begrüßt Frau Stadtbaurätin Christine Lippert.

Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis. Sie wird somit vom Vorsitzenden festgestellt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 25.09.2017
2. Mitteilungen
3. Anfrage der Stadtratsgruppe DIE LINKE vom 25.10.2017 - Webcams in Fürth **Anfrage**
4. Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 15.10.2017 - Entfernung der großflächigen Werbung bzgl. City-Centers **Antrag**
5. Anfrage der CSU-Stadtratsfraktion vom 01.11.2017 - Unterstützung zum Erhalt oder Neuansiedlung von Handwerksbetrieben **Anfrage**
6. Antrag der Stadtratsgruppe DIE LINKE vom 16.11.2017 - Umsetzung des Hostels **Antrag**
7. Antrag des Arbeitnehmer- u. Wirtschaftsbeirates vom 29.11.2017 - Berufung eines Vertreters in den Beratungskreis zum VEP **Antrag**
8. Antrag des Arbeitnehmer- u. Wirtschaftsbeirates vom 29.11.2017 - Sachstandsbericht Parkleitsystem **Antrag**
9. Integriertes Einzelhandelskonzept für die Stadt Fürth 2017 und Fürther Liste 2017
10. Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms Bayern (LEP)
11. Rückblick Consumenta 2017
12. Neuer Wochenmarkt: Satzungsbeschluss und aktueller Zeitplan - Information
13. Kriterienkatalog zum Verkauf städtischer Gewerbeflächen
14. Sachstandsbericht Einführung KWIS.job und KWIS.web

Protokoll:

Öffentlicher Teil

Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 25.09.2017	
TOP 1	SP-Nr. 665
Beschluss: Die Niederschrift der Sitzung vom 25.09.2017 des Wirtschafts- und Grundstücksausschusses war während der gesamten Sitzung ausgelesen. Nachdem keine Einwendungen erhoben wurden, gilt sie als genehmigt.	
einstimmig beschlossen Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15	

Mitteilungen	
TOP 2	SP-Nr. 666
Protokollnotiz: Aus Grund des Umfangs der Tagesordnung wird auf die Mitteilungen verzichtet.	
zur Kenntnis genommen	

Anfrage der Stadtratsgruppe DIE LINKE vom 25.10.2017 - Webcams in Fürth	
TOP 3	SP-Nr. 667
Protokollnotiz: Laut Herrn Wirtschaftsreferenten Müller wird das Thema Webcams im Rahmen des Tourismuskonzeptes behandelt.	
Antrag/Anfrage erledigt	

Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 15.10.2017 - Entfernung der großflächigen Werbung bzgl. City-Centers	
TOP 4	SP-Nr. 668
Protokollnotiz: Zum Antrag der CSU-Stadtratsfraktion gibt Herr Müller bekannt, dass die großflächige Werbung bereits entfernt wurde. Die Kosten dafür übernimmt der Eigentümer.	
Antrag/Anfrage erledigt	

Anfrage der CSU-Stadtratsfraktion vom 01.11.2017 - Unterstützung zum Erhalt oder Neuansiedlung von Handwerksbetrieben	
TOP 5	SP-Nr. 669
Protokollnotiz: Herr Wirtschaftsreferent Müller betont, es werde vonseiten der Stadt Fürth bereits alles getan, um die mittelständischen Unternehmen zu unterstützen. Allerdings seien dabei der Verwaltung aufgrund eigentumsrechtlicher Vorschriften oft enge Grenzen gesetzt. Wie von Frau Lippert zu erfahren ist, konnten der Bäckerei Barbante in der Jakobinenstr. 6 über das Quartiersmanagement wenigstens für das Backen von Lebkuchen Räumlichkeiten vermittelt werden.	
Antrag/Anfrage erledigt	

Antrag der Stadtratsgruppe DIE LINKE vom 16.11.2017 - Umsetzung des Hostels	
TOP 6	SP-Nr. 670
Protokollnotiz: Im Januar, so Herr Wirtschaftsreferent Müller, ist ein Termin mit dem neuen Eigentümer des Woolworth-Gebäudes vorgesehen. Er wird das Anliegen vorbringen und über den Ausgang berichten.	
Antrag/Anfrage erledigt	

Antrag des Arbeitnehmer- u. Wirtschaftsbeirates vom 29.11.2017 - Berufung eines Vertreters in den Beratungskreis zum VEP	
TOP 7	SP-Nr. 671
Protokollnotiz: Die Mitglieder des Wirtschafts- und Grundstücksausschusses beschließen einstimmig, dass ein Vertreter aus Arbeitnehmer- oder Wirtschaftsbeirat in den Beratungskreis zum VEP (Verkehrsentwicklungsplan) berufen werden soll. Laut Frau Stadtbaurätin Lippert spricht hier nichts dagegen.	
Antrag/Anfrage erledigt	

Antrag des Arbeitnehmer- u. Wirtschaftsbeirates vom 29.11.2017 - Sachstandsbericht Parkleitsystem	
TOP 8	SP-Nr. 672
Protokollnotiz: Zum Parkleitsystem nimmt Frau Stadtbaurätin Lippert wie folgt Stellung: Wie bereits bekannt, konnte bisher wegen Personalnot noch nichts unternommen werden. Folgende weiteren Schritte sind jetzt vorgesehen: - Angebote für Planungsbüros wurden eingeholt und sollen bis 19.02.2018 vorliegen. Anschließend erfolgen Systementscheidung und Leistungsbeschreibung. - Vergabe der Bau- und Installationsleistung. Herr Hunneshagen, Vorsitzender des Wirtschaftsbeirates, betont, es werde ein einfaches Parkleitsystem gewünscht. Antrag/Anfrage erledigt	

Integriertes Einzelhandelskonzept für die Stadt Fürth 2017 und Fürther Liste 2017	
TOP 9	SP-Nr. 673
Protokollnotiz: Herr Wirtschaftsreferent Müller gibt bekannt, dass hierfür neue Daten erhoben wurden. Diese erläutert Herr Seidel, Mitarbeiter der Firma CIMA, anhand eines Vortrages. Im Anschluss beantwortet Herr Seidel noch aufkommende Frage der Mitglieder. Es wird zugesagt, den Mitgliedern des Ausschusses die gewünschte Tabelle „Fürth im Wettbewerbsumfeld“ noch zuzusenden. Beschluss: Der Grundstücks- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt / der Stadtrat beschließt das Integrierte Einzelhandelskonzept der Stadt Fürth und die Fürther Liste 2017. einstimmig beschlossen Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15	

Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms Bayern (LEP)	
TOP 10	SP-Nr. 674
Beschluss: Der Grundstücks- und Wirtschaftsausschuss nimmt die Ausführungen des Wirtschaftsreferenten zur Kenntnis und empfiehlt /der Stadtrat beschließt der Auffassungen des Bayerischen Städtetags zur Teilfortschreibung beizutreten. einstimmig beschlossen Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15	

Rückblick Consumenta 2017	
TOP 11	SP-Nr. 675
<p>Protokollnotiz:</p> <p>Die Innenstadtbeauftragte, Frau Hackbarth-Herrmann, berichtet über den Auftritt der Stadt Fürth anlässlich der Consumenta:</p> <p>Der Consumenta-Auftritt mit dem neu konzipierten Fürth-Stand hat bei den Besuchern der Consumenta viel Aufmerksamkeit und sehr positive Reaktionen hervorgerufen. Mittels eines digitalen Glücksrades wurde durch die Eingabe der Postleitzahl die Herkunft der Besucher ermittelt. Die meisten Teilnehmer am Glücksrad waren mit knapp 1000 Fürther, jedoch fast genauso viele Besucher waren aus der Stadt Nürnberg. Auffällig viele Besucher waren auch aus Schwabach und Neumarkt. Das gleiche Bild ergab sich bei den Besuchern aus den Landkreisen. Der Messestand wurde aus Kostengründen durch die Stadt Fürth erworben und kann nun bei weiteren Messen eingesetzt werden.</p> <p>zur Kenntnis genommen</p>	

Neuer Wochenmarkt: Satzungsbeschluss und aktueller Zeitplan - Information	
TOP 12	SP-Nr. 676
<p>Protokollnotiz:</p> <p>Herr Wirtschaftsreferent Müller stellt den Zeitplan für den neuen Wochenmarkt vor. Nachdem jetzt das Rechtsamt die Ausschreibungen für die Beschicker geprüft hat, soll diese im Februar bzw. März erfolgen. 80 bis 100 Interessenten haben sich bereits gemeldet.</p> <p>In der Stadtratssitzung am 24.01.2018 soll die Satzung verabschiedet werden. Dann wird auch z.B. über das Sortiment abgestimmt.</p> <p>Die Eröffnung des Marktes im Mai 2019 sei das Ziel.</p> <p>Herr Schreiner (querwärts ARCHITEKTEN) visualisiert anhand einer 3D-Präsentation einen konkreten Vorschlag des Architekturbüros. Dabei betont er, dass die Adenaueranlage nicht angetastet wird, d.h. die Bäume bleiben unberührt.</p> <p>Die Marktstände werden zur Kirchweih abgebaut, nicht aber während des Weihnachtsmarktes oder ähnlichen Veranstaltungen.</p> <p>Herr Oberbürgermeister Dr. Jung weist darauf hin, dass die Buden unterschiedlich ausgestattet werden. Nicht jede erhält z.B. einen Wasseranschluss, da dies für manche nicht unbedingt erforderlich ist.</p> <p>Frau Stadtbaurätin Lippert äußert sich optimistisch und glaubt, dass der Termin der Eröffnung Mai 2019 auch eingehalten werden kann. Zwingende Voraussetzung dafür ist jedoch, dass der von Herrn Schreiner vorgestellte Vorschlag kurzfristig als Plangrundlage dem Baureferat zugestellt wird und sich die Planung der Anschlüsse nicht mehr verändert. Ein Baubeginn vor der Kirchweih 2018 erfordert eine sofortige Planung, Ausschreibung und vorherige Antragstellung des Förderantrags.</p> <p>Auf Wunsch der Ausschussmitglieder kommt es zu einer Beschlussfassung mit dem Wortlaut „...zustimmend zu Kenntnis genommen...“.</p>	

Beschluss:

Der Wirtschafts- und Grundstücksausschuss nimmt die Ausführungen des Wirtschaftsreferenten und den Vortrag von Herrn Schreiner, geschäftsführender Gesellschafter des Architekturbüros "querwärts ARCHITEKTEN", zustimmend zur Kenntnis.

mit Mehrheit beschlossen

Ja: 12 Nein: 3 Anwesend: 15

Kriterienkatalog zum Verkauf städtischer Gewerbeflächen

TOP 13

SP-Nr. 677

Protokollnotiz:

Herr Stadtrat Schönweiß stellt den Antrag, in den Kriterienkatalog aufzunehmen, dass keine Rüstungsbetriebe angesiedelt werden sollen. Oberbürgermeister Dr. Jung ist allerdings der Meinung, dass allein schon eine Zuordnung schwierig sei, welche Firmen unter den Begriff Rüstungsindustrie fallen würden und welche nicht. Der Arbeitnehmerbeirat ist ebenfalls gegen eine solche Einschränkung, da er dadurch Arbeitsplätze gefährdet sieht. Herr Schönweiß erhält seinen Antrag aufrecht. Dieser wird mit 1 Gegenstimme abgelehnt.

Auf Anregung von Frau Stadträtin Fuchs wird in der Vorlage unter Punkt 2.2. Zeile 8 das Wort „sozialversicherungspflichtig“ ergänzt. Somit ergibt sich folgender Wortlaut:

“ - Betriebe, die pro qm benötigter Grundstücksfläche eine möglichst hohe sozialversicherungspflichtige Arbeitsplatzdichte und Ausbildungsplätze bieten”

Beschluss:

Der Wirtschafts- und Grundstücksausschuss empfiehlt / der Stadtrat beschließt dem „Kriterienkatalog zum Verkauf städtischer Gewerbeflächen“ inklusive Fragebogen zuzustimmen. Abweichungen im Rahmen der Vergabe sind den Gremien zur Entscheidung vorzulegen.

mit Mehrheit beschlossen

Ja: 14 Nein: 1 Anwesend: 15

TOP 14	Sachstandsbericht Einführung KWIS.job und KWIS.web	SP-Nr. 678
<p>zur Kenntnis genommen</p>		

Dr. Jung
Oberbürgermeister

Müller
Berufsm. Stadtrat

Röhler
Protokollführer/in

Mönius
Protokollführer/in